

	القطع:	Constantinus I.
	المتاحف:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	المجموعات :	Antike, Römische Spätantike
	رقم الارشفة:	18249450

وصف

Schrötlingriss. - Ungewöhnliches Vorderseitenbildnis, welches für Constantinus I. gewöhnlich nicht verwendet wird. Dies findet sich stattdessen bei den Caesaren. - Die innen- und außenpolitisch 'heitere und glückliche Zeiten' versprechende Münzemission ‚Beata Tranquillitas‘ entstand 321 n. Chr. am Hof der Verwaltungsmetropole Trier. Es handelt sich um eine massenhaft und in zahlreichen Varianten ausgegebene Serie der Reichsprägung, die nach den vorkommenden Münzzeichen in vier Haupt- und vier Nebenmissionen gegliedert werden kann. Diese wurden in den Prägestätten von Trier, London und Lyon ausgegeben. Ist auch der Grundtyp immer ähnlich gestaltet, so besteht doch ein großer Detailreichtum an den verwendeten Vorderseitenbildnissen, in Schmuckelementen z.B. am Brustpanzer, auf dem Schild des Kaisers oder seinem Helm sowie beim Globus der Münzrückseite.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Constantinus I. mit Strahlenkrone nach l. Die r. Hand ist zum Gruß erhoben, in der l. Hand ein Globus. Auf der l. Schulter Pelzbesatz. Rückseite: Profilierter Altar in der Dreiviertelansicht, darauf ein Globus, darüber drei Sterne. Auf dem Altar die dreizeilige Aufschrift VO/TIS / XX.

Schrötlingriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Bronze; geprägt

قياسات:

Gewicht: 3.00 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 12 h

فعاليات

منشأ

متى

321-323

من	تريير
اين	
متى	
موجود	
من	
اين	تريير
متى	
مكلف	
من	قسطنطين العظيم (275-337)
اين	
Owned	
متى	Dieter Alten (1929-1999)
من	
اين	
مُصور	
متى	قسطنطين العظيم (275-337)
من	
اين	
[العلاقة مع الموقع]	
متى	
من	
اين	ألمانيا

وسوم

- Gebrauchsgegenstand
- Nummus
- برونز
- بورتيره
- حاكم
- سلام
- عصور قديمة متأخرة
- عملة معدنية
- كلاسيكية قديمة

الادب

- D. Alten - C.-Fr. Zschucke, Die römische Münzserie Beata Tranquillitas in der Prägestätte Trier 321-323. Kl. Reihe Trierer Münzfreunde e.V. 13 (2004) 38 Nr. 163 Taf. 5 (dieses Stück, 322-323 n. Chr.). s. auch ebd. 22 zum Vorderseitentypus..